**Krisen Dialog Zukunft**

**Ausschreibungsentwurf -Moderatorenschulung**

**Ausschreibung zur Ausbildung von Moderator\*innen für Krisensituationen**

Im Projekt Krisen Dialog Zukunft (KDZ) der Sächsischen Landeszentrale für politische Bildung, der Technischen Universität Dresden und der Aktion Zivilcourage e. V.

Der Projektverbund „Krisen Dialog Zukunft“ der Sächsischen Landeszentrale für politische Bildung (SLpB), der Technischen Universität Dresden - Lehrstuhl für politische Systeme (TU DD) und der   
Aktion Zivilcourage e. V. schreiben die Teilnahme an einer zertifizierten

**Ausbildung zum/zur Moderator\*in für Krisensituationen**

bis zum 01.11.2019 aus.

**Zielsetzung:** Ausbildung von zertifizierten Moderator\*innen zum Einsatz in konflikthaften Situationen und gesellschaftlichen Dialogprozessen in Sachsen.

**Weiterbildungsinhalte:** In sieben Weiterbildungsmodulen werden Grundlagen der Moderation, der Planung und Durchführung von Dialogveranstaltungen, dem Umgang mit Konfliktsituationen in Klein- und Großgruppenformaten, sowie verschiedene Moderationsmethoden vermittelt.

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Datum** | **Ort** | **Module und Inhalte** |
| 22./23.11.2019 | Liebethal, Pirna | A1: Grundlagen der Moderation |
| 25./26.01.2020 | Dresden, TU DD | A2: Grundlagen der Thérapie Sociale |
| 14.03.2020 | Dresden, TU DD | A3: Moderation von Veranstaltungen |
| 23.04.2020 | Dresden, SLpB | A4: Journalistisches Moderieren |
| 09.05.2020 | Dresden, TU DD | A5: Moderation von konflikthaften Situationen |
| 19./20.06.2020 | Dresden, SLpB | A6: Rhetorik, Sprache und Kommunikation |
| 11.07.2020 | Dresden, TU DD | A7: Praxisplanung und Vertiefung |

**Zielgruppe:** Multiplikator\*innen der Zivilgesellschaft, Mitarbeiter\*innen von Stadtverwaltungen, Studierende und weitere Interessierte mit festem Lebensmittelpunkt im Freistaat Sachsen. Die vollständige Teilnahme an allen Modulterminen ist zwingend erforderlich.

**Bewerbungsfrist und Modalitäten:** Interessierte bewerben sich bitte mit einem kurzen Lebenslauf und einem Motivationsschreiben (max. 1 DIN-A4-Seite) bis zum 01.11.2019 per E-Mail unter: p.schweizer-strobel@aktion-zivilcourage.de oder postalisch unter:

Aktion Zivilcourage e. V.

Frau Petra Schweizer-Strobel

PF 100 228,

01782 Pirna.

**Kosten, Verpflegung und Kostenübernahmen:** Die Kosten der Weiterbildung werden vollständig übernommen. Reisekosten werden auf Antrag erstattet. Die Verpflegung erfolgt vollständig vegetarisch und ist während der Dauer der Ausbildung sichergestellt. Auf individuelle Einschränkungen wird Rücksicht genommen.

**Rückfragen:** richten Sie bitte an Frau Petra Schweizer-Strobel, p.schweizer-strobel@aktion-zivilcourage.de oder Herrn Andreas Tietze, a.tietze@aktion-zivilcourage.de; 03501 460 882.